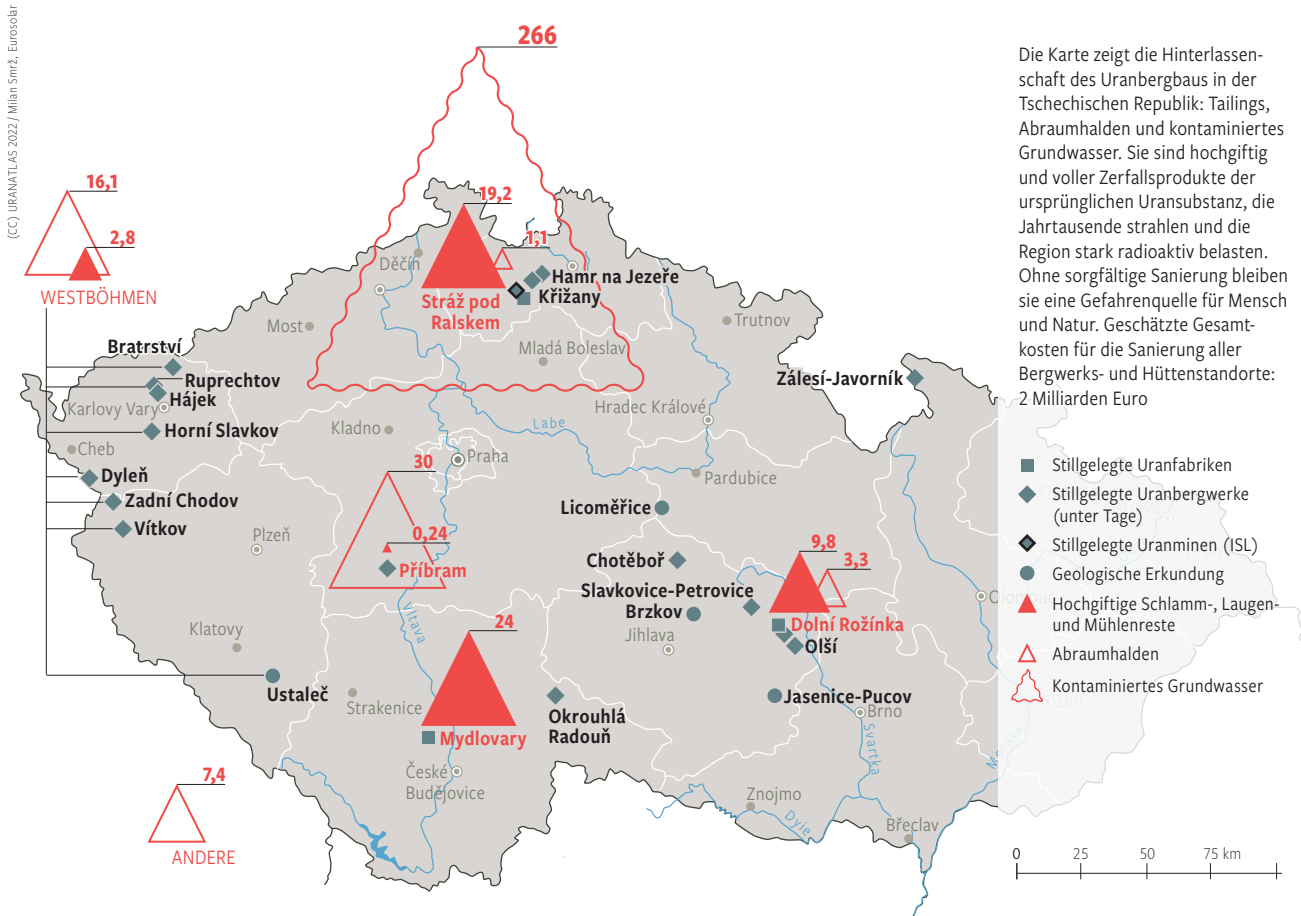


Das Erbe des Uranbergbaus in Tschechien

Abraumhalden, Schlammreste und kontaminiertes Grundwasser *in Millionen Tonnen bzw. m³*



Die Karte zeigt die Hinterlassenschaft des Uranbergbaus in der Tschechischen Republik: Tailings, Abraumhalden und kontaminiertes Grundwasser. Sie sind hochgiftig und voller Zerfallsprodukte der ursprünglichen Uransubstanz, die Jahrtausende strahlen und die Region stark radioaktiv belasten. Ohne sorgfältige Sanierung bleiben sie eine Gefahrenquelle für Mensch und Natur. Geschätzte Gesamtkosten für die Sanierung aller Bergwerks- und Hüttenstandorte: 2 Milliarden Euro

- Stillgelegte Uranfabriken
- ◆ Stillgelegte Uranbergwerke (unter Tage)
- ◆ Stillgelegte Uranminen (ISL)
- Geologische Erkundung
- ▲ Hochgiftige Schlamm-, Laugen- und Mühlenreste
- △ Abraumhalden
- 🔴 Kontaminiertes Grundwasser

A horizontal number line with tick marks at 0, 25, 50, and 75 km. The line extends beyond 75 km to the right.